



Bild von Freepik.com

 **Servicestelle**
der Bildungszentren des Handwerks in Hessen

INFOVERANSTALTUNG „SUCHTVERHALTEN IN DER AUSBILDUNG – WAS KÖNNEN AUSBILDENDE TUN?“

IN FORM EINER VIDEO-KONFERENZ

TERMIN

6. Juli 2023, 09:00 - 12:00 Uhr

INHALTE

Ob Alkohol, Drogen, Medikamente oder nicht stoffgebundene Süchte, wie Medien- und Spielsucht: Suchtmittelmissbrauch ist ein Problem und der Umgang damit in Bildungszentren ist alles andere als alltäglich. Die Informationsveranstaltung „Suchtprävention in der Ausbildung - Was können Auszubildende tun?“ bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Wissen und Ihre Handlungskompetenz in diesem Themenfeld zu festigen und zu erweitern.

In Zusammenarbeit mit der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG) informiert die Servicestelle der Bildungszentren des Handwerks in Hessen über die Ursachen von Süchten, die Auswirkungen auf die Arbeitssicherheit und die rechtlichen Grundlagen im Umgang mit suchtauffälligen Auszubildenden im Rahmen der Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung.

Zusätzlich werden Ihnen Pflichten und Handlungsoptionen im Umgang mit suchtauffälligen Auszubildenden aufgezeigt.

VERANSTALTUNGSFORM

Online-Veranstaltung als Zoom-Konferenz.
Technische Voraussetzung für die Teilnahme sind ein videokonferenzfähiger PC oder Tablet mit Mikrofon und Kamera sowie stabiles Internet.

KOOPERATIONSPARTNER

Die Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG) ist als gewerbliche Berufsgenossenschaft der größte Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in Deutschland. Sie unterstützt mit branchenspezifischen Informationsangeboten beim betrieblichen Arbeitsschutz in Bildungseinrichtungen und berät zu allen Belangen rund um Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.



Bild von Freepik.com

PROGRAMM

09:00 Uhr

Begrüßung und Eröffnung

Dr. Martin Pott

Leiter der Arbeitsgruppe der Leitungen
der Bildungszentren des Handwerks in Hessen

09:15 Uhr

Grundlagen zum Thema Sucht in Bildungseinrichtungen

Andreas Reinwald & Dr. Vera Stich-Kreitner | VBG

Süchte können zahlreiche Ursachen haben, stoffgebunden und stoffungebunden. Im Betrieb und während der Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung sind die Auswirkungen auf die Beschäftigungsfähigkeit und die Arbeitssicherheit, insbesondere die Unfallgefahr von Bedeutung. Welche Pflichten haben Sie als Leiter/in oder Ausbilder/in einer Bildungseinrichtung? Welche Pflichten haben Beschäftigte/Auszubildende?

Im ersten Teil geht es um allgemeine Informationen zum Thema Sucht und die rechtlichen Grundlagen im betrieblichen und überbetrieblichen Umgang.

10:30 Uhr Pause

10:45 Uhr

Sucht in Bildungseinrichtungen: Erkennen, handeln, helfen

Andreas Reinwald & Dr. Vera Stich-Kreitner | VBG

Was ist zu tun, wenn Ausbilderinnen und Ausbilder den Verdacht haben, dass eine/r ihrer Auszubildenden unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen steht? Oder einfach das Handy nicht aus der Hand legen kann? Wie kann man als Bildungszentrum oder Auszubildende/r eingreifen oder auch vorbeugend tätig werden?

Im zweiten Teil geht es um Pflichten und Handlungsoptionen der Ausbilderinnen und Ausbilder im Umgang mit auffälligen Auszubildenden.

12:00 Uhr Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG

Zur Anmeldung senden Sie eine E-Mail unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Kontaktdaten an servicestelle@handwerk-hessen.de. Gerne können Sie auch diesen [Anmeldelink](#) nutzen. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Die Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt.



Bild von Freepik.com

KOSTEN

Die Veranstaltung ist für die Bildungszentren des Handwerks in Hessen kostenfrei.

REFERENT/IN

Andreas Reinwald | VBG – Akademie Untermerzbach

Andreas Reinwald ist Diplom-Pädagoge und Supervisor. Als Hauptamtlicher Dozent führt er Seminare für Mitgliedsunternehmen zum ganzheitlichen Arbeitsschutz durch. Ein Schwerpunkt seiner Arbeit ist das Thema Suchtprävention in Bildungseinrichtungen und Ausbildungsbetrieben.

Dr. Vera Stich-Kreitner | VBG – Bezirksverwaltung Mainz

Vera Stich-Kreitner ist Arbeitsmedizinerin und unterstützt Mitgliedsunternehmen in allen Fragen rund um die Themen Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und betriebliches Gesundheitsmanagement. Hierzu gehört auch die Beratung von Unternehmen zum Thema Sucht – Etablierung von betrieblichen Strukturen zur Prävention von und Intervention bei Suchterkrankungen.

WEITERE ANGEBOTE

Mit dem Einblick, welchen Sie in dieser Infoveranstaltung zum Thema Suchtprävention erhalten, möchten wir Ihnen einen ersten Einstieg in dieses komplexe Thema für Bildungseinrichtungen bieten.

Weiterführende Informationen und Angebote finden Sie unter <https://www.vbg.de>.

